

[2707.] Die Herren Verleger botanischer Werke ersuchen wir um schleunigste Einsendung von Anzeigen und Prospecten in 4facher Zahl. —
V. Jent's Sortimentshandlung in Solothurn.

[2708.] = **N o v a** =
 erbitte ich mir, und überlasse die Bestimmung des Quantums Ihrer Einsicht, auch ein Placat und eine Subscriptionliste für meine Auslagenkästen, sowie Anzeigen zum Vertheilen aus der Hand sind mir angenehm. Viele der Herren Verleger haben mir Ihr Vertrauen noch nicht geschenkt, vielleicht zögern Sie nicht länger, wenn ich Ihnen die Meldung mache, daß sämtliche hiesige Handlungen mir Conto eröffnet haben, daß ferner der Name Mayregg ebstens wegfallen wird, (worüber ich Ihnen s. B. durch besonderes Circular nähere Mittheilung mache) und daß ich endlich auch gern bereit bin mäßige à Conto-Zahlung zu leisten.

Mit Achtung zeichne ergebenst
 Prag, d. 10. April 48.

Wenzel Kopřiva,
Fr. v. Mayregg & Kopřiva.

[2709.] Engel's Buchh. in Lüneburg bittet um Einsendung aller neu erscheinenden politischen Flugschriften in 3facher Anzahl à Cond.

[2710.] Von allen Werken über die jetzigen politischen Angelegenheiten in französischer, deutscher und polnischer Sprache bitte ich mir stets sofort 10 Exemplare à Condition einzusenden; ich habe durch die Censurbefreiung nun sichern Absatz für dergleichen.
 Lemberg, d. 26/3. 1848.

Kajetan Jablonsky.

[2711.] Die geehrten Herren Verleger politischer Schriften ersuche hierdurch um gefällige Zusendung von 2 Exemplaren pro novitate gleich nach Erscheinen.
 Aensberg, den 1. April.

H. F. Grote.

[2712.] Keine Disponenda.

Wir müssen uns zur Jubilate-Messe alle Disponenda verbitten und werden beim Abschlusse darauf keine Rücksicht nehmen.
 Berlin, März 1848.

Jonas Verlagbuchhla.

[2713.] Zur Bekanntmachung Ihres medicinischen Verlags empfehlen wir den literar. Anzeiger zu der in unserm Verlage erscheinenden Allgemeinen Zeitung f. Homöopathie, im Vereine in- und ausländischer Aerzte, herausgegeben von den D.D. J. B. Buchner und J. Ruffler.

Auflage ist 1500. Insertionsgebühr für die durchlaufende Petitzeile 2 *N* oder 7 kr. Beilagen legen wir gegen eine Gebühr von 1 *fl* 20 *N* oder 3 fl. bei. Medicinische und dahin einschlagende Werke werden in der Zeitung selbst recensirt, wenn 1 Exmpl. an die Redaction gratis eingesandt wird. Beehren Sie uns mit Ihren gütigen Aufträgen.

Augsburg, den 1. März 1848.

Achtungsvollst und ergebenst

v. Jent'sch & Stage'sche Buchhandlung.

[2714.] Verleger von medicinischen, chirurgischen und besonders homöopath. Werken finden in dem „literarischen Anzeiger“, welcher, mehrseitig ergangenen Aufforderungen zu genügen, von jetzt an monatlich jeder Lieferung von

Jahr's Symptomen-Roder

in 1000 Aufl. beigeheftet wird, unstreitig, ein sehr wirksames Bekanntmachungsmittel für ihren derartigen Verlag, da genanntes Werk vor Allem in die Hände des Bücher kaufenden ärztlichen Publikums, dann aber auch in die Bibliothek so vieler kommt, die sich die Medizin als Lieblingsstudium erkoren haben.

Der Insertionspreis beträgt für die durchlaufende Petitzeile einer gr. 8.-Spalte 2 1/2 *N*. Leipzig, im April 1848.

Herrmann Bethmann.

[2715.] **Helmich & Co.** 421 Broadway in New-York besorgen den Herren Kollegen alle Aufträge in den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika prompt und billig.

[2716.] **Deutsche National-Cocarde.**

Von der in der „Illustrierten Zeitung“ No. 246² abgebildeten „Deutschen Nationalcocarde“ sind Clisches in scharfen und reinen Abgüssen zu 1 1/3 *fl* gegen baar zu beziehen.
 Leipzig, März 1848. **J. J. Weber.**

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntm. des Börsenvorst. — Neuigl. des deutschen Buchh. — Neuigl. des deutschen Musikalienh. —

Anzeigeblatt Nr. 2604-2716.	Heinze & Co. 2654.	Kummel 2680.	Schlesinger, Leop. 2629.
Anhalt, literar.-artist. 2575.	Helmich & Co. 2715.	Land- und Stadtgericht zu	Schlesinger'sche B. 2632.
Appel 2637. 2664.	Herold'sche B. 2682.	Raumburg 2604.	Schmitz, J. G. 2622. 2638.
Arnold'sche B. 2652.	Heubel 2651.	Landes-Industrie-Compt.	2645.
Aschendorff'sche B. 2606. 2607.	Hinrich'sche B. 2925.	2608.	Scholz 2702.
Bäcker 2699.	Hochhausen 2642.	Laupp'sche B. 2691.	v. Schröder 2648. 2661.
Baensch 2668.	Hofmeister 2631. 2634.	Lechner's Univ.-B. 2672.	Siedmüller 2609.
Bartholomäus 2624.	Hölscher 2699.	Liebmann 2630.	Stengel 2687.
Belfer'sche B. 2614.	Höft 2701.	Ling'sche B. 2662.	Stub'sche B. in P. 2676.
Besser'sche B. 2640. 2660.	Jablonsky 2710.	Lichtmans 2677.	2703.
Bethmann 2714.	v. Jent'sch & Stage'sche B.	Manz 2611.	Taudnitz, B. 2658.
Bielefeld 2653.	2713.	Mayer in L. 2635.	Tendler & Co. 2673.
Bornemann 2674.	Jent's Sortimentsh. 2707.	Mertens 2670.	Teubner 2618.
Brockhaus & W. 2627.	Jonas Verlagsh. 2712.	Müller 2705.	Woh in L. 2620.
Cast'sche B. 2663.	Kanig 2666. 2683.	Mübe 2617.	Verlagbüreau in L. 2646.
Craz & Gerlach 2650.	Kaufsch. Wwe., Prandel &	Raumann 2647.	Weber 2716.
Engel's B. 2709.	Co. 2633.	Röbke 2667.	Weidmann'sche B. 2619.
Fofke 2635. 2704.	Klein, C. 2612.	Psaudler 2706.	Wienbrack'sche B. 2698.
Franz in S. 2639.	Kneuer 2626.	Pulst'sche B. 2656.	Williams & Morg. 2681.
Franz in M. 2644.	Koffka 2628.	Reclam jun. 2641.	2686.
Geisler 2615.	Köhler in G. 2688.	Riesesche B. 2605.	Wolff'sche B. 2697.
Gerold & Sohn 2679. 2700.	Kopřiva 2708.	Rocca 2621.	Wölfler 2689.
Grote 2685. 2711.	Körner'sche B. 2684.	Sauerländer's Verl. 2643.	Anonym 2610. 2613. 2690.
Graab'sche B. 2616.	Krabbe 2649. 2657.	Schäffer & Co. 2659.	2692. 2693. 2694. 2695.
Hallberger 2623.		Schellenberg'sche Hofb. 2626.	2696.
Haspel'sche B. 2663. 2669.			
2671. 2678.			

Leipziger Börse am 12. April 1848.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 145 1/4 2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	{ k. S. 103 1/4 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 <i>fl</i> Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	99 7/8
Bremen pr. 100 <i>fl</i> Lsdr. à 5 <i>fl</i>	{ k. S. 113 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 <i>fl</i> Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	99 3/4
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	{ k. S. — 2 Mt. —	57 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 149 1/4 2 Mt. 148 1/4	—
London pr. 1 Pf. St.	{ 2 Mt. — 3 Mt. 6.27	—
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	{ k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Augustdor à 5 <i>fl</i> à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 <i>fl</i> idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 <i>fl</i> nach ger. Ausmünzungsfusse . . . „ d ^o .	—	14
Holländ. Duc. à 3 <i>fl</i> „ d ^o .	—	8 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o „ d ^o .	—	8 1/2
Bresl. d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o .	—	7 3/4
Passir. d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o .	—	7 1/2
Conv.-Spec. u. Gold. „ d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d ^o .	2 1/2	—
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—
Staatspapiere und Actien <i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% im von 1000 und 500 <i>fl</i> . . .	85	—
14 <i>fl</i> Fuss (kleinere	—	—
— d ^o . — von 500 <i>fl</i> à 4%	92	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/3% im von 1000 und 500 <i>fl</i> . . .	88 1/2	—
14 <i>fl</i> Fuss (kleinere	—	—
Actien der chem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 <i>fl</i>	76	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3% im von 1000 und 500 <i>fl</i> . . .	—	—
20 <i>fl</i> Fuss (kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% im von 1000 und 500 <i>fl</i> . . .	91	—
14 <i>fl</i> Fuss (kleinere	—	—
Sächs. erbli. Pfandbr. v. 500 <i>fl</i>	91	—
à 3 1/3% (v. 100 u. 25 <i>fl</i>	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2%	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%	90	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 <i>fl</i> à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine		
à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 <i>fl</i>)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.		
à 5% laufende Zinsen	—	—
à 4%	—	—
à 3%	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank-Actien à 250 <i>fl</i> pr. 100	150	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 <i>fl</i> pr. 100	90	—
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	64	—
Chemn.-Risaer d ^o . d ^o . pr. 100	25	—
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	25	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100	185	—

